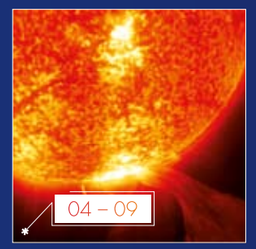
heima
HAUSTECHNIK

PERFEKTE TECHNIK IM EINKLANG MIT DER NATUR



Feuer ist das Urelement. Die Kraft, die von der Sonne kommt, nutzen wir in vielfältigster Weise, von der Heizung bis zur Solartherme.

Wasser, Quell des Lebens. Die nutzbaren Vorkommen sind knapp, unsere technischen Systeme werden deshalb immer sparsamer.

Luft, unsichtbar und unabkömmlich. Den Großteil seines Lebens verbringt man in geschlossenen Räumen, in denen wir für gute Luft sorgen.

Erde ist viel mehr als einfach nur der Boden. Die Kraftquelle unter unseren Füßen lässt Biomassen wachsen, die wir immer besser nutzen.

heima KURZPORTRAIT

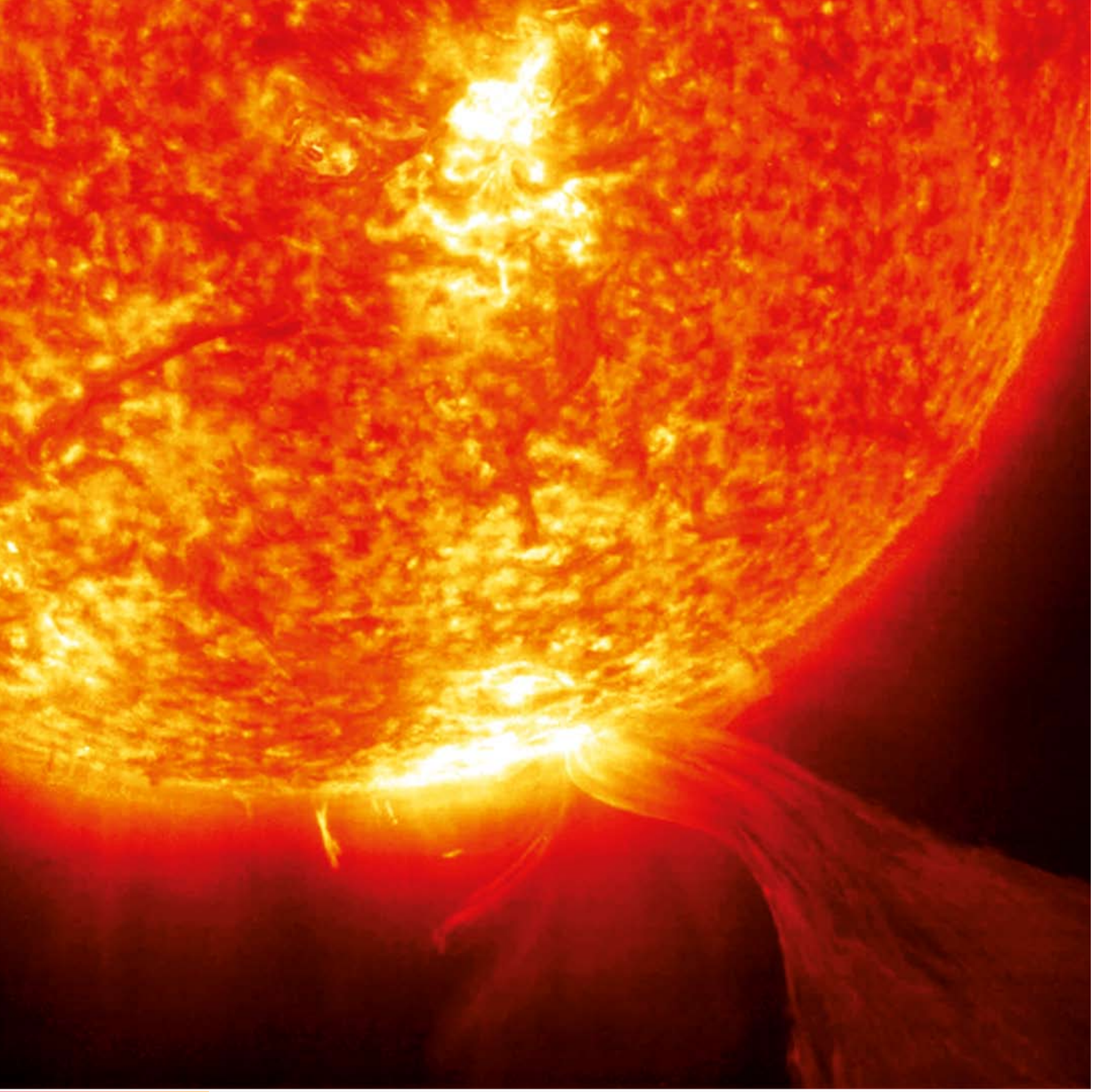
Branche: Heizung & Sanitär
Erfahrung: > 30 Jahre
Mitarbeiter: > 110
Standorte: Balingen, Lichtenstein

heima ELEMENTE

Die Haustechnik ist keine Erfindung der Neuzeit, bereits in frühesten Wohngebäuden sind erste Ansätze technischer Ausstattung zu finden. Schon in der Antike war die Gebäudetechnik auf hohem Niveau angelangt. Die Wasserversorgung mit Hilfe von Aquädukten und Rohrleitungssystemen oder die schon bei den Kretern entwickelte Warmluft-Fußbodenheizung stehen exemplarisch für den Willen der Menschen, sich die Elemente der Natur nutzbar zu machen.

Seit 1980 stellt sich die heima GmbH mit Standorten in Balingen und seit 1990 auch in Lichtenstein dem Wettbewerb, um unseren Kunden die besten Systeme für die komplexe technische Ausstattung von Gebäuden aller Art bereitzustellen. In dieser Zeit hat sich die Entwicklung, gestützt auf technologischen Fortschritt und die Notwendigkeit zum sparsamen Umgang mit den vorhandenen Ressourcen, rasant beschleunigt.

Deshalb beschäftigen wir nicht einfach nur Mitarbeiter, sondern mehr als 110 Spezialisten. Wir planen, installieren und warten die Anlagen und Systeme, die Ihnen alle Elemente optimal nutzbar machen.



SONNE

Leistung: 6,318 x 107 W/m²
Temperatur: 6100 °C

AUS VOLLER KRAFT

Die wichtigsten Prozesse auf unserer Erde werden durch die Strahlungsenergie der Sonne angetrieben. Dieses Himmelsfeuer, das uns so vertraut und ewig erscheint, lässt das gesamte Leben erst entstehen. Etwa 99,98 % des gesamten Energiebeitrags zum Erdklima stammen von der Sonne – einzig der verbleibende Rest wird aus geothermalen Wärmequellen gespeist.

1,367 kW stehen uns im Durchschnitt pro Quadratmeter konstant zur Verfügung. Und trotz der unvorstellbaren fünf Milliarden Jahre, die uns diese Energie noch erhalten bleiben soll, ist es heute mehr als je zuvor unsere Aufgabe, sinnvoll mit den Möglichkeiten ihrer Nutzung umzugehen.

HEIZSYSTEME

Öl- und Gasbrennwerttechnik,
Fernwärmeanlagen,
Dampfanlagen,
Wärmepumpenheizsysteme,
Solarthermische Anlagen

FÜR OPTIMALEN NUTZEN

Die Ansprüche an die Energieeffizienz moderner Heizsysteme wachsen kontinuierlich. Steigender globaler Energiebedarf, Verknappung der Rohstoffe und zunehmende Umweltbelastungen tragen dazu bei, dass der Wirkungsgrad und die Schadstofflimits heutiger Systeme immer strengeren Anforderungen genügen müssen.

Dabei sind Verbesserungen im Bereich der Installation von Heizungsanlagen ebenso wichtig wie die Optimierung der Geräte durch die Hersteller.

Wir bei heima wissen um die Einsparpotentiale und die damit möglichen Kostensenkungen, die mit einer optimal eingestellten und regelmäßig gewarteten Heizungsanlage erzielt werden können. Um aus der vollen Kraft der Sonnenenergie das Maximum zu gewinnen, wenden wir uns konsequent neuen technologischen Methoden und Systemen zu. Wir installieren thermische Solaranlagen, auch in Kombination mit anderen Biomasse-Heizsystemen sowie Photovoltaiksystemen zur Stromerzeugung.

WTC – DRESDEN

Auftraggeber: Müller-Altvater
Auftragsvolumen: 2.0 Mio. Euro
Gewerke: Heizung/Sanitär

Auftraggeber: Walther Bau
Auftragsvolumen: 2.8 Mio. Euro
Gewerke: Heizung/Sanitär

WOHNGEBIET – DRESDEN

TZM – MÜNCHEN

Auftraggeber: Stadtwerke München GmbH
Auftragsvolumen: 1.2 Mio. Euro
Gewerke: Heizung

Auftraggeber: Landratsamt FFB.
Auftragsvolumen: 0.58 Mio. Euro
Gewerke: Solar/Sanitär

SCHULZENTRUM FÜRSTENFELDBRUCK

*Auszug weiterer Referenzen:
Hubschrauberhangar, Flughafen Stuttgart | Fraunhofer Institut, Pfinzthal | ENBW-City, Stuttgart
Einkaufszentrum, Königsbrücker Straße Stuttgart | Sixt, Pullach | Deutsche Bank, Stuttgart

ANTARKTIS

Fläche: 52.000.000 km²
Temperatur: –55 °C

DIE GRÖSSTE KLIMAANLAGE DER WELT

Milliarden Tonnen gefrorenen Wassers an den Polkappen und viele Milliarden mehr in den Ozeanen und der Atmosphäre lassen keinen Zweifel: Unsere Welt ist zum größten Teil eine Wasserwelt. Das Element des Lebens ist unsere globale Klimaanlage. Wasser transportiert Wärme und Energie über gigantische Entfernungen und heizt so ganze Kontinente. Eis und Schnee kühlen riesige Regionen und halten die Welt im Gleichgewicht. Den Wasserkreislauf zu verstehen und die Erkenntnisse über den besten Thermostaten der Welt in der modernen Haustechnik zu nutzen, bietet die Chance, kostbare Ressourcen so gezielt einzusetzen, dass der große Kreislauf selbst erhalten werden kann.

SPARSAMKEIT IST EINE TUGEND

Von den gigantischen Wassermengen auf der Erde steht nur ein kleiner Teil als Süßwasser und ein noch wesentlich geringerer Teil davon als nutzbares Trink- und Brauchwasser zur Verfügung. Der sparsame Umgang mit dem sprichwörtlich so kostbaren Nass ist daher auch uns Verpflichtung und Ansporn zugleich. Ob bei Sanitär-, Heizungs- oder Klimaanlagen – unsere Spezialisten für Haustechnik und Objektbau achten von der Planungsphase über die Installation bis hin zur Wartung der Anlagen darauf, dass Wasser so effizient wie möglich eingesetzt wird.

Wir kooperieren intensiv mit den Herstellern aller von uns eingesetzten Systeme und Geräte und arbeiten gemeinsam an sparsameren Technologien. Dabei lassen wir uns immer wieder von den komplexen, aber oft einfach genialen Konzepten der Natur inspirieren, um unsere Technik verantwortungsbewusst zu gestalten.

MESSE – STUTTGART

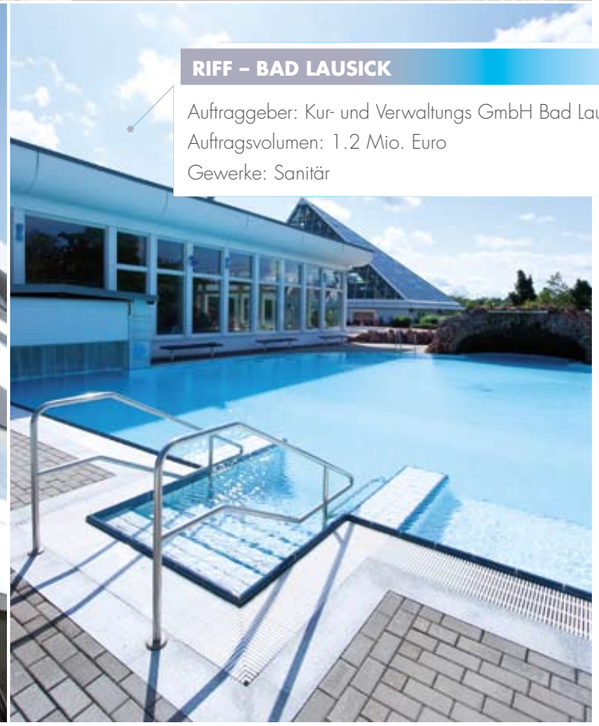
Auftraggeber: Projektgesellschaft
Auftragsvolumen: 6.6 Mio. Euro
Gewerke: Sanitär

OVAL – FRANKFURT A.M.

Auftraggeber: Arge Weiss + Freitag
Auftragsvolumen: 1.0 Mio. Euro
Gewerke: Sanitär

Auftraggeber: Stadion NeckarPark, Stuttgart
Auftragsvolumen: 0.75 Mio. Euro
Gewerke: Betonkerntemperierung

MERCEDES BENZ MUSEUM STUTTGART



RIFF – BAD LAUSICK

Auftraggeber: Kur- und Verwaltungs GmbH Bad Lausick
Auftragsvolumen: 1.2 Mio. Euro
Gewerke: Sanitär

Auftraggeber: Gustav Epple GmbH, Stuttgart
Auftragsvolumen: 0.22 Mio. Euro
Gewerke: Betonkerntemperierung

TORHAUS FRANKFURT A.M.

*Auszug weiterer Referenzen:
Einkaufszentrum, Kaufland Aue, Zwickau, Glauchau | Novotel Hotel, München
Kammhuber-Kaserne, Karlsruhe | St. Josef Krankenhaus, Heidelberg | Flughafen, Stuttgart

ERDATMOSPHÄRE

Masse: 5,15 x 10^{18} kg
Stickstoff: 78%
Sauerstoff: 21%
Argon: 0,93%
Kohlendioxid: 0,04%

DAS UNSICHTBARE ELIXIER

Wenn man über sie spricht, klingt das, als würde sie nicht existieren: Unsichtbar, farblos, geruchlos werden als erste Eigenschaften genannt. Doch stets wird sofort betont, wie überlebenswichtig sie für uns alle ist: die Luft. Physikalisch betrachtet ist sie lediglich ein Gasgemisch, dessen größte Anteile Stickstoff und Sauerstoff aber essentiell für Atmung, Ernährung und damit für die Existenz nahezu aller Lebewesen sind.

Zugleich ist sie das dynamischste und dadurch auch das empfindlichste Element. Bereits kleine Änderungen im Volumenverhältnis ihrer Gase können große Auswirkungen haben. Nicht zuletzt ist die Luft auch das Medium für so wunderbare Dinge wie den Klang von Musik und den Duft von frischen Speisen, also ein unverzichtbares Stück Natur.

LÜFTUNGSSYSTEME

Be- und Entlüftungsanlagen
für Büro- und Industriegebäude,
Lüftungsanlagen für Wohnräume,
Schadstoffabsauganlagen

ATMEN SIE QUALITÄT

Neun von zehn Jahren seines Lebens verbringt der durchschnittliche Mitteleuropäer in geschlossenen Räumen. Daher ist es unabdingbar, dass wir die Qualität unserer Raumluft auf ein Niveau bringen, das ihrer natürlichen Qualität so nah wie möglich kommt. Moderne Lüftungsanlagen können diesen Anspruch erfüllen. Wir bei heima wissen als Experten für solche Systeme genau, welche Anlagen und Belüftungskonzepte für den jeweiligen Bedarf eines bestimmten Gebäudes den optimalen Nutzen bringen. Dabei kombinieren wir moderne Lüftungsanlagen bei Bedarf auch mit Wärmepumpen, um zusätzlich die sehr gute Speicherkapazität der Luft zur Energiegewinnung nutzen zu können.

VALEO – BIETIGHEIM-B.

Auftraggeber: Wildermuth
Auftragsvolumen: 1.7 Mio. Euro
Gewerke: Lüftung/Heizung/Sanitär/Kälte

Auftraggeber: Ehrenfels GmbH, Langen
Auftragsvolumen: 1.5 Mio. Euro
Gewerke: Lüftung/Heizung/Sanitär

WEIBELFELDSCHULE DREIEICH

VERWALTUNGSGEBÄUDE STUTTGART

Auftraggeber: Züblin AG
Auftragsvolumen: 1.2 Mio. Euro
Gewerke: Lüftung/Heizung/Sanitär/Kälte

Auftraggeber: Roos + Kübler
Auftragsvolumen: 0.60 Mio. Euro
Gewerke: Lüftung/Heizung/Sanitär

ROOS + KÜBLER LICHTENSTEIN

*Auszug weiterer Referenzen:
Kaufland, Zwickau | Praktiker, Zwickau | Kaufland, Meißen | Werbas, Holzgerlingen
Porticon „Am Löwentor", Stuttgart | Luftfrachtzentrum, Flughafen Stuttgart | St. Josef Krankenhaus, Heidelberg

DIE ERDE

Gesamt: 510.000.000 km²
Wälder: 44.670.000 km²
CO_2-Aufnahme: 6 kg/Baum/Tag

VON GRUND AUF NACHHALTIG

Die Böden und was die Natur aus ihnen hervorbringt, sind unsere wertvollsten Energiespeicher. Junge, nachwachsende Wälder gehören zu den effektivsten Kohlenstoffverwertern und auch die Böden selbst können in ihrer natürlichen Form große Mengen an Energie speichern.

Dabei ist für die Etablierung nachhaltiger technischer Systeme nicht nur die reine Menge an gespeicherter Energie und ihre permanente Erneuerung von Bedeutung. Auch die Effizienz, mit der das System Wald aus der Sonnenkraft und dem Wasser des Bodens Energie gewinnt und zu sehen, wie ergonomisch die Leitungen der Natur diese Energie transportieren, ist immer wieder ein Erkenntnisgewinn.

DIE NATUR MODERN NUTZEN

Bei der Verbrennung von Holz wird nicht mehr CO_2 freigesetzt als bei der natürlichen Verrottung in der Natur entsteht. Die Verwendung von Holz und anderen Biomassen zum Heizen, wie in einer Pellet-Heizung, ist also unter Beachtung der nachhaltigen Erwirtschaftung der Rohstoffe eine vollwertige Alternative zu anderen Brennstoffen. Die Effektivität dieses Systems erweitern wir noch um die Komponente Solarenergie, damit die beiden Elemente wie in der Natur wieder miteinander funktionieren. Bei der Holz-Sonnenkopplung, bei der ein Elektroheizkessel als Reservelieferant ins System eingebunden wird, sind Sie als Verbraucher somit komplett unabhängig von fossilen Brennstoffen.

Auch für die direkte Nutzung der im Erdreich gespeicherten Energie bieten wir innovative Lösungen in Kombination mit den Elementen Wasser und Luft an, um die Versorgung von Gebäuden mittels moderner Wärmepumpen-Systeme sicherzustellen.

PRIVATHAUS – LICHTENSTEIN

Auftraggeber: Privat
Auftragsvolumen: 70.000 Euro
Gewerke: Erdwärmeanlage

ENBW CITY - STUTTGART

Auftraggeber: BAM Deutschland
Auftragsvolumen: 6.30 Mio. Euro
Erdwärmeenergiezentrale: 1.30 Mio. Euro

*Auszug weiterer Referenzen:
Dürr Dental, Bietigheim-Bissingen | Zweifamilienhaus, Chemnitz
Uni-Bibliothek, Berlin | 20 Wohneinheiten, Stuttgart

© 2009 BC DESIGN® GmbH | Darstellende Bilder sind von den Herstellern freigegeben. Sonstige Bilder: Bildarchiv, iStockphoto, Shutterstock, BC DESIGN® | Konzept & Gestaltung: BC DESIGN® (www.bcd-ost.de)

HEIMA GMBH & CO. HAUSINSTALLATIONEN KG | SANITÄR HEIZUNG KUNDENDIENST
heima Balingen | Jurastraße 15 | 72336 Balingen | Tel. (07433) 2 60 08-0 | Fax (07433) 2 60 08-26 | info@heima-gmbh.de
heima Lichtenstein | Hartensteiner Straße 62 | 09350 Lichtenstein | Tel. (037204) 6 49-0 | Fax (037204) 6 49-49 | info@heima-gmbh.de

www.heima-haustechnik.de